

Katrin Gillwald

Umweltqualität als sozialer Faktor

Zur Sozialpsychologie der natürlichen Umwelt



Campus Verlag
Frankfurt/New York

INHALTSVERZEICHNIS

0. EINFÜHRUNG	9
1. SOZIALWISSENSCHAFTLICHE REZEPTION VON UMWELT- WIRKUNGEN. BEISPIELE ZUM GEGENWÄRTIGEN PROBLEM- VERSTÄNDNIS	14
1.1 Umweltpsychologie - Erforschung mensch- licher Reaktionen auf die physische Umwelt	14
1.2 Stadtsoziologie - Anhaltspunkte für eine allgemeine Umweltsoziologie	21
1.3 Sozialwissenschaftliche Gutachten für die Umweltplanung - Versuche angewandter For- schung	26
1.4 Zusammenfassung und Orientierung	30
2. EIN SOZIALWISSENSCHAFTLICHES KONZEPT DER UM- WELTBELASTUNG	34
2.1 Soziale Kriterien für Umweltqualität und Umweltbelastung	38
2.1.1 Kriterien aus Lebenslagen	38
2.1.2 Kriterien aus Bedürfnissen	39
2.2 Streß durch Umwelt	48
2.2.1 Das Phänomen Streß	48
2.2.2 Psychische und soziale Effekte von Umwelt- belastungen	51
2.3 Umweltelastizität	59
2.3.1 Konzept	59
2.3.2 Operationalisierung	63
3. EINE EMPIRISCHE UNTERSUCHUNG ÜBER PSYCHISCHE UND SOZIALE UMWELTWIRKUNGEN	67
3.1 Der Untersuchungsgegenstand	67
3.2 Die Gruppe der Untersuchung	68
3.3 Anlage und Techniken der Untersuchung	71
4. DIE UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE: UMWELTBEDINGUNGEN UND UMWELTWIRKUNGEN	78
4.1 Die Umweltbedingungen der Untersuchungs- gruppe	78

4.1.1	Natürliche Umwelt	79
4.1.2	Verkehrsanbindung, Versorgungs- und andere Infrastruktur	82
4.1.3	Merkmale der Bevölkerungsstruktur und der städtebaulichen Struktur	82
4.1.4	Wohnqualität	83
4.1.5	Zur Beurteilung der Umweltqualität	84
4.2	Umwelt und Wohlbefinden	84
4.2.1	Natürliche Umwelt und Wohlbefinden	85
4.2.2	Weitere Merkmale der Umweltqualität und Wohlbefinden	97
4.2.3	Gesamtbeurteilung befindensrelevanter Um- welteffekte	99
4.3	Umwelt und Lebensformen	101
4.3.1	Verhaltensformen und Aktivitätsniveaus	101
4.3.2	Zur Umweltelastizität der Untersuchungs- gruppe	104
4.4	Zum Stellenwert von Umwelteinflüssen	105
4.4.1	Anderweitige Streßquellen	105
4.4.2	Wechselwirkungen zwischen Umweltwahrneh- mungen, -einstellungen, Wohlbefinden und Verhaltensweisen: Einige Beispiele	109
5.	UMWELTBEDÜRFNISSE, UMWELTSTRESS UND UMWELTELA- STIZITÄT. EIN RESÜMEE	116
	Anmerkungen	122
	Bibliographie	126
	Danksagungen	144
	Tabellenanhang	145